



Beteiligungsbericht 2024



15.12.2025

**Gemeindeverwaltung Laußig
Verfasst von: Kathleen Schöbe**

Vorwort

Der Beteiligungsbericht 2024 der Gemeindeverwaltung Laußig gibt einen umfassenden Überblick über die Entwicklung der kommunalen Beteiligungen und der Zweckverbände, in denen die Gemeinde Mitglied ist.

Bei allen Beteiligungen der Gemeinde Laußig werden kommunale Ziele verfolgt. Sie sichern der Gemeinde Einflussmöglichkeiten im Bereich der Grundstücksvermarktung und Unternehmensansiedlung sowie der Energieversorgung. Dieser Bericht dient als Informationsquelle für die Gemeinderäte und der Öffentlichkeit über die bestehenden kommunalen Beteiligungen.

Im Vordergrund stehen die Finanzbeziehungen zwischen der Gemeinde und den Unternehmen/ Zweckverbänden. Die wirtschaftlichen Daten der Gesellschaften sind den Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Jahresabschlüsse 2024 entnommen.

Die Gemeinde Laußig setzt sich aus acht Ortschaften zusammen. Die Beteiligungen der ehemaligen Gemeinde Authausen, Kossa und Pressel sind in die neue Gemeinde Laußig eingeflossen.

Allgemeine Angaben zur Gemeinde:

Anschrift:	Leipziger Straße 23, 04838 Laußig
Bürgermeister:	Herr L. Schneider
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts
Gemeinderäte:	14
Einwohner:	3561 (Stand 31.12.2024)
Größe des Gemeindegebietes:	10.343 ha

Der vorliegende Bericht wurde dem Rat der Gemeinde Laußig in seiner Sitzung am _____ vorgelegt. Die Einsicht in den Bericht ist jedermann gestattet. Der Beteiligungsbericht kann im „Ländlichen Bürgerzentrum Laußig“, in den Räumlichkeiten der Finanzverwaltung eingesehen werden oder auf der Homepage unter www.laußig.com abgerufen werden.

Laußig,

.....

Lothar Schneider
Bürgermeister

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
Abkürzungsverzeichnis.....	5
Formelverzeichnis	6
Erläuterung von Fachbegriffen und Kennzahlen	7
1. Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 SächsGemO.....	9
2. Beteiligungen der Gemeinde Laußig im Überblick.....	11
2.1 unmittelbare Beteiligungen der Gemeinde Laußig	11
2.2 mittelbare Beteiligungen der Gemeinde Laußig	13
3. Übersicht über die Finanzbeziehungen der Gemeinde zu den ZV, Teilnehmergemeinschaften und Unternehmen.....	14
4. Einzeldarstellung der Unternehmen in Privatrechtsform.....	15
4.1 KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia.....	15
4.1.1 Beteiligungsübersicht	15
4.1.2 Finanzbeziehungen	16
4.1.3 Sonstige Angaben	16
4.2 enviaM AG	17
4.2.1 Beteiligungsübersicht	17
4.2.2 Finanzbeziehungen	17
4.3 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH	18
4.3.1 Beteiligungsübersicht	18
4.3.2 Finanzbeziehungen	18
4.4 Laußiger Wohnstätten GmbH	19
4.4.1 Beteiligungsübersicht	19
4.4.2 Finanzbeziehungen	19
4.4.3 Organe.....	20
4.4.4 sonstige Angaben	20
4.4.5 Unternehmensdaten.....	21
4.4.6 Auszüge aus dem Lagebericht	21

5. Beteiligungen an Zweckverbänden	23
5.1. Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA).....	23
5.1.1 Beteiligungsübersicht	23
5.1.2 Finanzbeziehungen	23
5.1.3 Interne Organisation.....	23
5.2 Versorgungverband Eilenburg-Wurzen	24
5.2.1 Beteiligungsübersicht	24
5.2.2 Finanzbeziehungen	24
5.3 Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide, Bad Düben	25
5.3.1. Beteiligungsübersicht	25
5.3.2. Finanzbeziehungen.....	25
5.4. Teilnehmergeinschaft Kossa.....	26
5.4.1 Beteiligungsübersicht	26
5.4.2 Finanzbeziehungen.....	26
5.4.2 Organe.....	27
5.5 Teilnehmergeinschaft Gruna	27
5.5.1 Beteiligungsübersicht	27
5.5.2 Finanzbeziehungen.....	28
5.5.3 Organe	28
5.6. Teilnehmergeinschaft Wöllnauer Senke	28
5.6.1. Beteiligungsübersicht.....	28
5.6.2. Finanzbeziehungen.....	29
5.6.3. Organe	29
Anlagen 1 - Anteile der mittelbaren Beteiligung zum Stichtag 31.12.2024 der Gemeinde Laußig am Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)	30
Anlagen 2 – Anteile der Städte und Gemeinden an dem Stammkapital des Versorgungsverbandes Eilenburg – Wurzen zum Stichtag 31.12.2024.....	32
Anlagen 3 - Beteiligungswert des Zweckverbandes Abwassergruppe Dübener Heide.....	35

Abkürzungsverzeichnis

AZV	Abwasserzweckverband
bzw.	beziehungsweise
FEO	Fernwasserversorgung Elbe-Ostharz GmbH
EUR	Euro
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
ha	Hektar
Hj	Halbjahr
i. H. v.	in Höhe von
i. Vj.	im Vorjahr
KISA	Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
Mio	Million
Nr.	Nummer
rd.	rund
SächsGemO	Sächsische Gemeindeordnung
i. TEUR	in tausend Euro
Vj.	Vorjahr
z. B.	zum Beispiel
ZAWDH	Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide
FlurbG	Flurbereinigungsgesetz
VLN Sachsen	Verbandes für Ländliche Neuordnung Sachsen
KBE	Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH
WE	Wohneinheiten

Formelverzeichnis

Vermögenssituation

$$\text{Anlagendeckung in \%} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$$

$$\text{Vermögensstruktur in \%} = \frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

$$\text{Fremdkapitalquote in \%} = \frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

Kapitalstruktur

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100$$

$$\text{Eigenkapitalreichweite} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Jahresfehlbetrag}}$$

Liquidität

$$\text{Effektivverschuldung} = \text{Fremdkapital} - \text{Umlaufvermögen}$$

$$\text{kurzfristige Liquidität in \%} = \frac{\text{Umlaufvermögen}}{\text{kurzfristige Verschuldung}} \times 100$$

Rentabilität

$$\text{Eigenkapitalrentabilität in \%} = \frac{\text{Jahresergebnis}}{\text{Eigenkapital}} \times 100$$

$$\text{Gesamtkapitalrentabilität in \%} = \frac{\text{Jahresüberschuss} + \text{Fremdkapitalzinsen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$$

Selbstfinanzierungskraft

$$\text{Cash-Flow} = \text{Jahresergebnis} + \text{Abschreibungen} + \text{Zuführung zu Rückstellungen}$$

Erläuterung von Fachbegriffen und Kennzahlen

Im folgenden Abschnitt werden Fachbegriffe erläutert, die für das Verständnis beim Leser als wichtig erachtet werden.

Abschreibung

Die Abschreibung drückt den Wertverlust von Vermögensgegenständen aus. Dieser kann durch den technischen Fortschritt, Alterung und Verschleiß oder außergewöhnliche Ereignisse eintreten.

Anlagendeckung

Sie zeigt, in welchem Umfang das Anlagevermögen durch Eigenkapital gedeckt ist. **Anlagevermögen**
Zum Anlagevermögen gehören Vermögensgegenstände, die dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen, wie z. B. Grundstücke und Gebäude.

Bilanz

In Kontenform werden Vermögen und Schulden gegenübergestellt.

Cash-Flow

Der Cash-Flow ist der aus der laufenden Tätigkeit innerhalb einer Periode erzielte Nettozufluss an liquiden Mitteln. Zur Berechnung werden die kalkulatorischen Abschreibungen und Rückstellungen zum Jahresüberschuss addiert. Der Cash-Flow gibt Aufschluss über die Zahlungskraft und finanzielle Gesundheit eines Unternehmens. Je höher der Cash-Flow ist, umso besser. Bei einem negativen Cash-Flow sind dem Unternehmen mehr Mittel abgeflossen als zugeflossen und es muss Kapital zugeführt werden.

Effektivverschuldung

Diese Kennzahl ergibt sich aus der Subtraktion des Umlaufvermögens von den Verbindlichkeiten. Damit ist die Verschuldung vorhanden, die nicht unmittelbar getilgt werden kann.

Eigenkapital

Dem Unternehmen durch seine Gesellschafter zur Verfügung gestellte finanzielle Mittel, die keiner Rückzahlungsverpflichtung unterliegen.

Eigenkapitalquote

Sie drückt das Verhältnis von Eigenkapital zu Gesamtkapital aus und ist ein Maß für die finanzielle Unabhängigkeit und Krisenfestigkeit eines Unternehmens.

Eigenkapitalreichweite

Die Eigenkapitalreichweite gibt Auskunft, wie lange die Verluste eines Jahres noch durch die Unternehmenssubstanz abgedeckt werden können. Sie gibt an, um das wie vielfache das Eigenkapital größer ist als der Jahresfehlbetrag.

Eigenkapitalrentabilität

Bei der Eigenkapitalrentabilität wird das Jahresergebnis in Relation zum Eigenkapital gesetzt. Die Eigenkapitalrentabilität dokumentiert die prozentuale Verzinsung des Eigenkapitals im betrachteten Rechnungsjahr. Der Wert sollte mindestens bei 0% liegen, ansonsten wurde im abgelaufenen Jahr ein Jahresfehlbetrag erwirtschaftet.

Fremdkapital

Das Fremdkapital stellt den Teil der finanziellen Mittel dar, der nicht vom Unternehmen oder dessen Inhabern zur Verfügung gestellt wird.

Fremdkapitalquote

Bei der Fremdkapitalquote werden die Verbindlichkeiten in Relation zum Gesamtkapital bzw. der Bilanzsumme gesetzt. Sie ist deshalb bedeutend, weil mit einer steigenden Quote die Abhängigkeit von Banken und im Falle der kommunalen Gesellschaften oft auch die Abhängigkeit von der Kommune wächst.

Gesamtkapital

Das Gesamtkapital bildet als Summe aus Eigen- und Fremdkapital die Passivseite der Bilanz. Gleichzeitig bildet es auch die bilanziell bewertete Summe aller Vermögensgegenstände ab, da es wertmäßig der Aktivseite der Bilanz entspricht. **Gesamtkapitalrentabilität**

Will man sie berechnen, werden zum Gewinn die Fremdkapitalzinsen addiert und anschließend die Summe in Relation zum Gesamtkapital gesetzt. Investitionen sollten immer über Fremdkapital finanziert werden, wenn die Zinsaufwendungen kleiner als die Gesamtkapitalrentabilität sind. Denn damit erhöht sich der Jahresüberschuss und die Eigenkapitalrentabilität.

Gewinn- und Verlustrechnung

Bei ihr erfolgt eine Gegenüberstellung von Aufwendungen und Erträgen einer Periode in Staffelform.

Kurzfristige Liquidität

Bei dieser Kennzahl wird das Verhältnis von Umlaufvermögen zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten ermittelt. Es wird die Zahlungsfähigkeit ermittelt, für welche das Umlaufvermögen zur Begleichung der kurzfristigen Verbindlichkeiten veräußert werden müsste.

Lagebericht

Der Lagebericht soll Aufschluss über gegenwärtige und zukünftige Unternehmenschancen und –risiken geben.

Rücklagen

Rücklagen dienen der Selbstfinanzierung und der Stärkung der Eigenkapitalbasis des Unternehmens. Die offenen Rücklagen eines Unternehmens sind im Gegensatz zu den versteckten Rücklagen aus der Bilanz ersichtlich, z. B. Gewinnrücklagen. Versteckte Rücklagen sind dies nicht und lassen den Gewinn und das Eigenkapital geringer erscheinen als es tatsächlich zum Bilanzstichtag gegeben ist. Rückstellungen sind Verbindlichkeiten, welche nach Höhe und/oder Fälligkeit noch nicht genau bekannt sind.

Umlaufvermögen

Im Gegensatz zum Anlagevermögen soll das Umlaufvermögen nicht dauerhaft dem Geschäftsbetrieb dienen. Beispiele sind Vorräte und liquide Mittel.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind die noch zu zahlenden finanziellen Verpflichtungen eines Unternehmens gegenüber seinen Lieferanten und sonstigen Gläubigern.

Vermögensstruktur

Sie drückt das Verhältnis von Anlagevermögen zu Gesamtkapital aus. Anlagen binden Kapital und verursachen fixe Kosten (z. B. Abschreibungen), die unabhängig von der Beschäftigungslage des Unternehmens anfallen. Damit ist die Vermögensstruktur ein Maß für die Anpassungsfähigkeit des Unternehmens an veränderte Bedingungen.

1. Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 SächsGemO

Gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 3 SächsGemO soll die Gemeinde hier die Lage aller Unternehmen (zusammengefasst) so dargestellt werden, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild vermittelt wird. Insbesondere sollte hier darauf eingegangen werden, ob sich aus der Geschäftstätigkeit der Unternehmen Risiken für die Kommune ergeben.

Die Inhalte des Beteiligungsberichtes werden im §99 Abs. 2 SächsGemO wie folgt definiert:

- eine Beteiligungsübersicht
- die Finanzbeziehungen zwischen der Gemeinde und den Unternehmen
- ein Lagebericht
- Einzeldarstellung der Beteiligungen

Die Gemeinde Laußig verfügt über insgesamt drei Beteiligungen im Sinne des §99 Abs. 2 SächsGemO:

- 1) enviaM AG
 - a) KBE
- 2) Laußiger Wohnstätten GmbH
- 3) Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH

Im Zusammenhang mit Gründung der envia durch die Fusion mehrerer regionaler Energieversorger im Jahr 2002 sind die Gesellschaften der kommunalen Anteilseigner KBS und KBW auf die KBE verschmolzen worden. Die KBE bündelt die Beteiligung von Städten und Gemeinden an der envia. Im Jahr 2003 wurde die KME als 100%ige Tochter der KBE gegründet. Die von der KBE an der envia gehaltenen Aktien wurden im Jahr 2003 auf die KME übertragen. Mit Beschluss vom 04.11.2011 fand die Verschmelzung der KME auf die KBE statt.

Die KBE ist mit 56.007.286 Aktien im Aktienbuch der envia Mitteldeutsche Energie AG („enviaM“) eingetragen. Von diesen Aktien werden 2.529.387 enviaM-Aktien treuhänderisch durch der KBE verwaltet. Der eigene Aktienbestand der KBE beträgt 53.477.899 enviaM-Aktien. Gegenüber dem Vorjahr hat sich der Aktienbestand nicht verändert. Im Geschäftsjahr 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 wurden keine weiteren Aktien in die KBE von Städten und Gemeinden eingelegt. Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden alle Aktien der Treugeber und Gesellschafter an der enviaM in der KBE gehalten. Nach dem vorliegenden Wirtschafts-, Ertrags- und Finanzplan ist für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 eine Ausschüttung in Höhe von insgesamt 35.000.000 EURO geplant. Die positive Entwicklung der KBE setzt eine positive Entwicklung der enviaM-Gruppe voraus. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass die Mitwirkungsrechte der kommunalen Anteilseigner durch den 8. Nachtrag gestärkt worden sind und gelebt werden. Die kommunalen Anteilseigner werden sich, wie in der Vergangenheit praktiziert, einbringen und so zur zukunftsorientierten Entwicklung der enviaMGruppe beitragen. Daher muss gemeinsam dafür Sorge getragen werden, dass die Dividendenkontinuität sowie die Werthaltigkeit der Beteiligung feste Bestandteile in der Zukunft bleiben. Die Hauptversammlung der enviaM hat am 06.05.2025 auf Grundlage des Jahresabschlusses 2024 eine Dividende in Höhe von 0,67 € /enviaM-Aktie beschlossen. Das ist eine Erhöhung um 0,02 €/enviaM-Aktie.

Die Laußiger Wohnstätten GmbH verfügt zum 31.12.2024 über 308 WE mit 16.685,03m² Wohnfläche und fünf Gewerbeflächen. Die Leerstandsquote betrug zum Dezember 2024 18,53 % im Dezember 2023 betrug der Leerstand 19,7%. Die weitere Entwicklung des vorhandenen Leerstands ist schwer vorhersehbar. Wohnungen sind in unterschiedlichen Größen, Ausstattungen und Mietpreisen vorhanden. Die Gemeinde Laußig ist alleinige Gesellschafterin der Laußiger Wohnstätten GmbH. Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Jahresüberschuss von 93 T€ (Vorjahr: Jahresgewinn von 96 T€) abgeschlossen. Das Jahresergebnis wird deutlich beeinflusst durch die zum 01.06.2022 durchgeführte Mieterhöhung nach §566 BGB. Im Geschäftsjahr 2024 wurden 177 T€ für die Instandhaltung des Wohnbestandes ausgegeben. Dieser Betrag ist seit Jahres nicht auskömmlich und lässt nur Ausgaben für dringende Reparaturen zu. Zielstellung der Laußiger Wohnstätten GmbH ist es, alle verfügbaren liquiden Mittel in die Bestandserhaltung bzw. Modernisierung zu investieren.

Die Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz ist einer der großen deutschen Wasserversorger. Der ursprüngliche VEB Fernwasserversorgung Elbaue/Ostharz beliefert das Unternehmen lokale Wasserversorger und industrielle Gewerbekunden in Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen mit Trinkwasser. In einer Region von rund 9.000 Quadratkilometer Fläche erhalten circa 2,5 Millionen Menschen täglich Fernwasser. Pro Jahr stellt das Unternehmen mehr als 80 Millionen Kubikmeter Trinkwasser aus dem Oberflächenwasser der Rappbodetalsperre im Harz, dem Uferfiltratwasser der Elbe und dem Grundwasser der Dübener und Dahleener Heide bereit. In den Wasserwerken Wienrode (bei Blankenburg im Harz), Torgau-Ost und Mockritz in der Elbaue können bis zu 340.000 Kubikmeter Trinkwasser am Tag aufbereitet werden, die über ein etwa 800 Kilometer langes Leitungsnetz im mitteldeutschen Raum verteilt werden. Im Geschäftsjahr 2024 konnte das Unternehmen seine Umsatzerlöse deutlich steigern und erreichte mit 56,17 Millionen Euro einen Zuwachs von etwa 13,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (49,67 Millionen Euro). Gleichzeitig stiegen die Aufwendungen für Material leicht um 3,8 Prozent auf 20,21 Millionen Euro. Trotz der gestiegenen Kosten erzielte das Unternehmen ein deutlich positives Ergebnis nach Steuern in Höhe von 3,18 Millionen Euro, während im Vorjahr noch ein Verlust von 140.483 Euro verzeichnet wurde. Nach Abzug sonstiger Steuern verbleibt ein Jahresüberschuss von 3,04 Millionen Euro, gegenüber einem Jahresfehlbetrag von 222.000 Euro im Jahr 2023. Insgesamt zeigt sich, dass das Unternehmen seine wirtschaftliche Lage im Berichtsjahr erheblich verbessern konnte.

Im Rahmen der kommunalen Zusammenarbeit ist die Gemeinde Laußig in fünf Zweckverbänden Mitglied:

- 1) Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)
- 2) Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide
- 3) Versorgungsverband Eilenburg- Wurzen
- 4) Teilnehmergeinschaft Gruna
- 5) Teilnehmergeinschaft Kossa
- 6) Teilnehmergeinschaft Wöllnauer Senke

Die Gemeinde Laußig ist Mitglied im Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (kurz: KISA) KISA ist ein Zweckverband und hat zu Beginn des Jahres 2024 insgesamt 276 Mitglieder. Der ZV KISA stellt seinen Mitgliedern Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetze, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Serviceleistungen zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung, welche die Mitglieder ganz oder teilweise in freier Entscheidung nutzen können. Zudem werden auch Schulungen angeboten. Die Gemeinde Laußig nutzt Anwendungen für die Lohnabrechnung. KISA hält drei Beteiligungen, 100 % an der KDN GmbH, 10 % an der Lecos GmbH und 20% an der Komm24 GmbH. Weiterhin werden Genossenschaftsanteile in Höhe von 5.000,00€ an der ProVitako

e.V gehalten. Zur Erfüllung des Verbandszweckes wurden die KDN und die Saskia gegründet. Die KDN betreibt ein Datennetz und stellt über diese Dienstleistungen zur Verfügung. Die Lecos GmbH bietet Datenverarbeitungsleistungen an. Im Jahr 2014 erfolgte die Veräußerung der Anteile an der SASKIA GmbH. Der Beteiligungsbericht der Kisa ist als Anlage beigelegt.

Der ZV Abwassergruppe Dübener Heide hat die Aufgabe, für und anstelle seiner Mitglieder für das vom ZV umfasste Gebiet die öffentliche Abwasserbeseitigung wahrzunehmen. Sämtliche Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder zur Abwasserbeseitigung sind auf den ZV übergegangen.

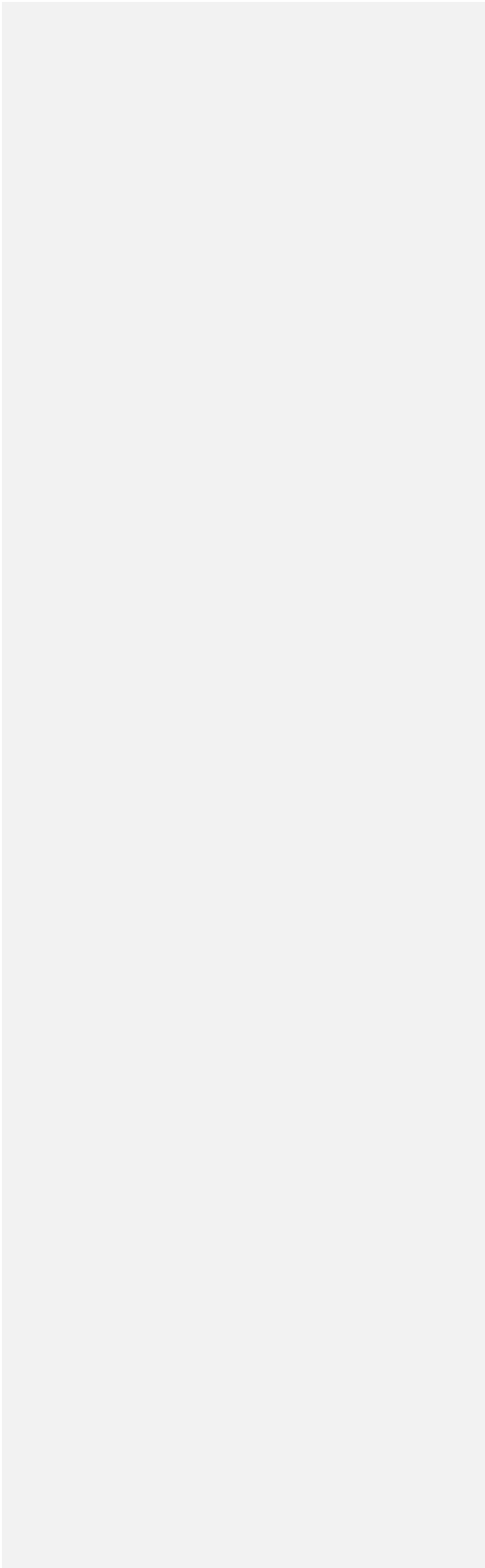
Der Versorgungsverband Eilenburg- Wurzen übernimmt für die Verbandsmitglieder deren Pflichten zur Wasserversorgung als Aufgabe der öffentlichen Daseinsfürsorge. Sämtliche Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder zur Wasserversorgung sowie die hiermit verbundenen Aufgaben, insbesondere die Beitrags- und Gebührenhoheit sind auf den Zweckverband übergegangen und werden von diesem wahrgenommen.

2. Beteiligungen der Gemeinde Laußig im Überblick

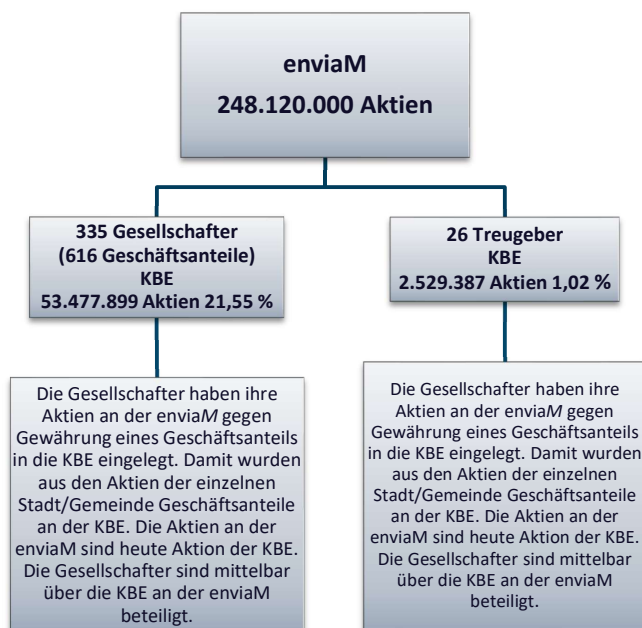
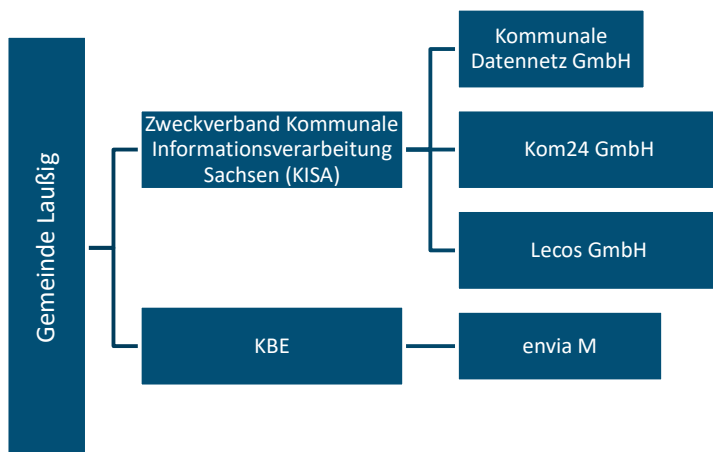
2.1 unmittelbare Beteiligungen¹ der Gemeinde Laußig



¹ Es wird in mittelbare und unmittelbare Beteiligungen unterschieden. Eine unmittelbare Beteiligung, auch als direkte oder echte Beteiligung bezeichnet, liegt vor, wenn sich der Anleger direkt/unmittelbar an einem Unternehmen beteiligt. Der Anleger bringt somit das Kapital unmittelbar in das Unternehmen ein.



2.2 mittelbare Beteiligungen² der Gemeinde Laußig



². Im Fall von mittelbaren Beteiligungen ist der Anleger nicht direkt an dem Unternehmen beteiligt, sondern über dazwischengeschaltete Personen, Investoren oder Unternehmen.

3. Übersicht über die Finanzbeziehungen der Gemeinde zu den ZV, Teilnehmergemeinschaften und Unternehmen

Name der Gesellschaft des Zweckverbandes	Stammeinlage/ Haftungskapital			Verlustabdeckung und sonstige Zuschüsse aus dem Gemeindehaushalt		Gewinnabführung an die Gemeinde		Bürgschaften/ sonstige Gewährleistungen der Gemeinde 2024 in TEUR	Sonstige gewährte Vergünstigungen 2024 in TEUR
	Gesamt in TEUR	Anteil der Gemeinde in TEUR	Anteil in %	2023 in TEUR	2024 in TEUR	2023 in TEUR	2024 in TEUR		
Ver- und Entsorgung									
KBE	54.134	78,405	0,147			43,412	43,412		
Versorgungsverband Eilenburg/ Wurzen	39.647	1.579	3,984						
Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH	127.823	187,900	0,319						
Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide			30						
Wohnungswirtschaft									
Laußiger Wohnstätten GmbH	25,600	25,600	100					5.532	
sonstige									
Zweckverband kommunale Informationsverarbeitung Sachsen			0,096						
Teilnehmergemeinschaft Wölinauer Senke		1,833							
Teilnehmergemeinschaft Gruna		2,5375							
Teilnehmergemeinschaft Kossa		2,280							

4. Einzeldarstellung der Unternehmen in Privatrechtsform

4.1 KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der envia

4.1.1 Beteiligungsübersicht

Sitz des Unternehmens: Chemnitztalstraße 13; 09114 Chemnitz

Geschäftsstelle: Krügerstraße 27 b; 01326 Dresden

Gründungsjahr: 2002

Geschäftsjahr: Juli 2023- Juni 2024

Rechtsform: GmbH

Handelsregistereintragung: 27.08.2002

Letzte Änderung: 17.01.2022

Stammkapital: 54.134.451,00 €

Geschäftsanteile der

Gemeinde Laußig: 78.405,00 €

Kommentiert [KS1]: prüfen

Anzahl der Gesellschafter: 335 Gesellschafter mit 616 Geschäftsanteilen

Anzahl der Treugeber: 26

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Aktien, insbesondere der enviaM, und die Wahrnehmung aller Rechte und Pflichten, die sich aus der Beteiligung an diesen Aktiengesellschaften ergeben, sowie alle unmittelbar damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, insbesondere die Wahrnehmung und Sicherung der kommunal- und aktienrechtlich zulässigen Interessenvertretung der Gesellschafter bei der enviaM.

Hierzu hat die Gesellschaft die Aufgaben:

1. darauf hinzuwirken, dass die von ihr gehaltenen Aktien und die sich daraus ergebenden Stimmrechte in der Hauptversammlung bestmöglich vertreten werden;
2. in Angelegenheiten des gemeinsamen Interesses der Gesellschafter tätig zu werden;
3. die Interessen der Gesellschafter in Fragen der Versorgung ihrer Gebiete wie auch gegenüber der envia M, den staatlichen Stellen, gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten;
4. die Gesellschaftergesamtheit und im Ausnahmefall auch Dritte in allen Fragen der Versorgung zu beraten.

4.1.2 Finanzbeziehungen

Kapitalzuführung und –entnahmen

Im Geschäftsjahr 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 wurden keine weiteren Aktien in die KBE von Städten und Gemeinden eingelegt. Im Geschäftsjahr 2023/2024 wurden alle Aktien der Treugeber und Gesellschafter an der enviaM in der KBE gehalten.

Gewinnausschüttung

Am 8. November 2024 hat die Gesellschafterversammlung den Jahresüberschuss zum 30. Juni 2024 in Höhe von 35 Mio.EUR beschlossen. Auf die Gemeinde entfallen:

Leistungen der KBE an die Gemeinde	in TEUR
Gewinnabführung brutto	43,412
Leistungen der Gemeinde an die KBE	
Verlustabdeckungen	0,00
Sonstige Zuschüsse	0,00
Bürgschaften	0,00
Sonstige Vergünstigungen	0,00

4.1.3 Sonstige Angaben

Namen und Beteiligungsanteile:

Anteilseigner	Höhe Geschäftsanteile in €	Höhe Geschäftsanteile in %	Wert der Beteiligung in €	
...				
Nr. 158 Laußig	32.260,00	0,0605	242.735,56	} 589.946,74 €
Nr. 159 Laußig	18.460,00	0,0346	138.899,52	
Nr. 160 Laußig	23.100,00	0,0433	173.812,51	
Nr. 405 Laußig	4.585,00	0,0086	34.499,15	
...				
Gesamt:	53.202.589	100	401.084.242,50	

Die Gemeinde Laußig ist mit weniger als fünf Prozent an der KBE beteiligt, daher können die Angaben zu der Anzahl der Mitarbeiter, zum bestellten Abschlussprüfer, zu den übrigen Anteilseignern und zu Bilanz- und Leistungskennzahlen sowie zum Lagebericht entfallen (vgl. § 99 Abs. 3 SächsGemO).

4.2 enviaM AG

4.2.1 Beteiligungsübersicht

Sitz:	Chemnitztalstraße 13, 09114 Chemnitz
Gründungsjahr:	2002
Rechtsform:	AG
Handelsregistereintragung:	07.08.2002
Letzte Änderung:	04.12.2024
Grundkapital der AG:	635.187.200 €
Anteil der KBE ab 06.05.2021:	22,57 %

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Jede Art der Beschaffung und der gewerblichen Nutzung von Energie und Energieanlagen, insbesondere der Versorgung mit elektrischer Energie, Gas und Wärme; jede Art der Beschaffenheit und der gewerblichen Nutzung von Wasser, insbesondere die Versorgung mit Wasser, sowie das Sammeln, Fortleiten und Aufbereiten von Abwasser; die Errichtung, den Erwerb, Betrieb und sonstige Nutzung von Beschaffungs-, Speicherungs- und Transportsystemen für Energie, Wasser und Abwasser; die Einbringung von Leistungen und Diensten auf dem Gebiet der Energie- und Wasserversorgung, der Abwasserbereitung und der Telekommunikation; die Erbringung und Vermarktung von Dienstleistungen und Produkten auf den Gebieten der Umwelt, der Energieeffizienz, der Immobilienwirtschaft, der Mobilität, der Digitalisierung sowie der Vermietung von Fahrzeugen.

4.2.2 Finanzbeziehungen

Zwischen der Gemeinde Laußig und der enviaM besteht lediglich eine mittelbare Beteiligung über die KBE, welche 22,57 Prozent Anteile am Grundkapital der enviaM hält. Die Gewinnausschüttung aus dem Geschäftsanteil der KBE erfolgt über die KBE.

Leistungen der envia an die Gemeinde	in TEUR
Gewinnabführung brutto	0,00
Leistungen der Gemeinde an die envia	
Verlustabdeckungen	0,00
Sonstige Zuschüsse	0,00
Bürgschaften	0,00
Sonstige Vergünstigungen	0,00

Die Gemeinde Laußig ist mit weniger als fünf Prozent mittelbar an der enviaM beteiligt, daher können die Angaben zu den Organen, die Anzahl der Mitarbeiter, zum bestellten Abschlussprüfer zu den übrigen Anteilseignern und zu Bilanz- und Leistungskennzahlen sowie zum Lagebericht entfallen (vgl. § 99 Abs. 3 SächsGemO).

4.3 Fernwasserversorgung Elbaue-Ostharz GmbH

4.3.1 Beteiligungsübersicht

Sitz:	Naundorfer Straße 46 04860 Torgau
Gründungsjahr:	1990
Rechtsform:	GmbH
Stammkapital:	127.822.970 €
Geschäftsanteile:	0,3189 % (Beteiligung in Folge der Kommunalisierung des Vermögens des ursprünglichen VEB gem. Übertragungsbescheid vom 25.01.2016)

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung und qualitätsgerechte Aufbereitung von Grund- und Oberflächenwasser zu Trinkwasser und die Überleitung des Trinkwassers mittels Fernleitungen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu betreiben, die mit der Wasserversorgung unmittelbar und mittelbar zusammenhängen und die der Förderung des vorgenannten Gegenstandes dienen. Belange des Umweltschutzes sind zu berücksichtigen. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmen im Inland beteiligen, die mit ihrem Unternehmensgegenstand zusammenhängen, solche Unternehmen errichten, erwerben oder pachten.

4.3.2 Finanzbeziehungen

Es bestehen derzeit keine gegenseitigen finanziellen Verpflichtungen.

Leistungen der FEO an die Gemeinde	in TEUR
Gewinnabführung brutto	0,00
Leistungen der Gemeinde an die FEO	
Verlustabdeckungen	0,00
Sonstige Zuschüsse	0,00
Bürgschaften	0,00
Sonstige Vergünstigungen	0,00

Die Gemeinde Laußig ist mit weniger als fünf Prozent an der FEO GmbH beteiligt, daher können die Angaben zu den Organen, die Anzahl der Mitarbeiter, zum bestellten Abschlussprüfer zu den übrigen Anteilseignern und zu Bilanz- und Leistungskennzahlen sowie zum Lagebericht entfallen (vgl. § 99 Abs. 3 SächsGemO).

Der Gemeinde Laußig liegt der Geschäftsbericht inkl. Jahresabschluss 2024 des Unternehmens vor und kann in den Diensträumen der Gemeindeverwaltung Laußig eingesehen werden.

4.4 Laußiger Wohnstätten GmbH

4.4.1 Beteiligungsübersicht

Sitz des Unternehmens:	Leipziger Straße 23 04838 Laußig
Gründungsjahr:	1994 Zuletzt geändert am 06. April 2006
Rechtsform:	GmbH
Stammkapital:	25.600,00 €
Geschäftsanteile der Gemeinde Laußig:	100 %

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Gegenstand der Gesellschaft ist es den Wohnungsbau zu fördern, vorrangig eine sozial verantwortbare Versorgung mit Mietwohnungen für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen und die Bildung von selbst genutztem Wohneigentum zu unterstützen; die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen; städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Soweit es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, kann die Gesellschaft Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, Eigenheime und Eigentumswohnungen errichten, betreuen, bewirtschaften und verwalten; Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden, Gewerbebauten, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, durch die der Gesellschaftszweck unmittelbar und mittelbar gefördert werden kann. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben und pachten, ferner Interessengemeinschaften eingehen und Zweigniederlassungen errichten.

4.4.2 Finanzbeziehungen

Zwischen der Gemeinde und der Laußiger Wohnstätten GmbH bestehen Kommunalbürgschaften (Ausfallbürgschaften) in Höhe von 5.532 T€. Es erfolgen keine Leistungen (Gewinnabführungen) der Laußiger Wohnstätten GmbH an die Gemeinde Laußig.

4.4.3 Organe

- Gesellschafterversammlung
- Aufsichtsrat
- Geschäftsführer

Geschäftsführer:

Herr Lothar Schneider

Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat muss gemäß § 9 Abs.1 des Gesellschaftervertrages aus fünf Mitgliedern bestehen.
Folgende Mitglieder waren im Berichtsjahr im Aufsichtsrat:

Herr Stephan Bielick; Netzwerktechniker
Herr Stefan Piknik, Lehrer
Herr Werner Baum, Rentner
Herr Werner Bochmann, Rentner
Herr Ingo Auge, Kriminalbeamter

Der Geschäftsführer und die Mitglieder des Aufsichtsrates erhielten im Geschäftsjahr 2024 keine Bezüge.

Gesellschafterversammlung

Die Gesellschafterversammlung nimmt die ihr gesetzlich und satzungsmäßig zugewiesenen Aufgaben wahr.

4.4.4 sonstige Angaben

Name des bestellten Abschlussprüfers: MENOS GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anzahl der Mitarbeiter: 2

4.4.5 Unternehmensdaten

Aus der GuV	2023	2024		Diff. Plan/ Ist
		IST	PLAN	
	in TEUR			
Umsatzerlöse	1.302	1.374	1.304	70
Bestandserhöhung/-verminderung	73	110	0	110
Sonstige betriebliche Erträge/ Zinsen	181	48	40	8
Aufwendungen für bezog. Leistungen	-814	-900	-816	84
Personalaufwand	-86	-109	-94	15
Abschreibungen	-270	-264	-260	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-152	-38	-33	5
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-138	-128	-129	-1
Ergebnis nach Steuern	96	96	12	79
Sonstige Steuern	0	0	0	0
Jahresfehlbetrag/-überschuss	96	96	12	79

Die nachstehenden Kennzahlen/Kenngrößen spiegeln die Entwicklung der vergangenen Jahre wider:

Finanzkennzahlen	2024	2023	2022	2021	2020
Vermögenssituation					
Vermögensstruktur in %	79,46	90,60	86,16	92,23	90,68
Fremdkapitalquote in %	89,13	96,79	92,49	94,64	96,21
Kapitalstruktur					
Eigenkapitalquote in %	10,87	9,14	7,51	5,36	3,79
Anlagendeckungsgrad in %		11,23	8,71	5,81	4,18
Liquidität					
Effektivverschuldung in T€	431,33	1.028,68	664,39	1.218,05	1.030,63
Kurzfristige Liquidität	132,02	77,15	101	54,28	75,19
Rentabilität					
Eigenkapitalrendite in %	15,94	34,65	26,13	27,34	11,16
Gesamtkapitalrendite in %	3,57	3,91	2,77	2,93	2,49

4.4.6 Auszüge aus dem Lagebericht

[...]

Vermögens- Finanz- und Ertragslage

Die Vermögenslage wird neben der Verminderung der Kreditverbindlichkeiten durch planmäßige Tilgung, wesentlich durch abschreibungsbedingte Verminderung des Anlagevermögens beeinflusst. Das Sachanlagevermögen vermindert sich gegenüber dem Vorjahresstichtag um 249T€. Die Liquidität der Gesellschaft nahm zum 31.12.2024 um 351T€ auf 306 T€ ab. Wesentliche Ursache ist die Vergabe eines kurzfristigen Darlehns über 350 T€.

Das Geschäftsjahr 2024 wurde mit einem Gewinn von 93 T€ (Vorjahr Jahresgewinn von 96 T€) abgeschlossen. Das Jahresergebnis wird beeinflusst durch die zum 01.06.2022 durchgeführte Mieterhöhung nach §558 BGB. Dadurch konnten auch im Jahr 2024 zusätzliche Erlöse aus Haushaltsbewirtschaftung erzielt werden, aber auch durch zahlreiche Vermietung an das Landratsamt Nordsachsen für Migranten.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden 177 T€ für die Instandhaltung des Wohnungsbestandes ausgegeben. Dieser Betrag ist seit Jahren nicht auskömmlich und lässt nur Ausgaben für dringende Reparaturen zu. [...]

Ausblick und Einschätzung der Chancen und Risiken

Die Herausforderungen, denen sich das Unternehmen gegenüber sieht, sind vielfältig. Da wären z. B. die demographische Entwicklung, der anhaltende Bevölkerungsrückgang und auch die Erhöhung der Anzahl einkommensschwacher Haushalte. Weitere transformatorische Aufgaben, die das Geschäftsfeld der allgemeinen Wohnungsverwaltung stark beeinflussen, stehen geradezu vor unserer Haustür.

Dabei muss die Umstellung der Energieversorgung (Dekarbonisierung) technisch umsetzbar und wirtschaftlich darstellbar für unsere Mieter sein.

Die jetzigen sächsischen Vorgaben haben eine Halbwertszeit von 12 Monaten und weniger.

Wir brauchen verlässliche Vorgaben, klare langfristige politische Ziele und kein Wunschdenken.

Vor diesem Hintergrund kommt der Mieterbindung ein immer größerer Stellenwert zu, ohne jedoch die Neukundengewinnung zu vernachlässigen.

Viele Mieter haben den Wunsch im Alter so lange wie möglich in den eigenen Wänden leben zu können. [...]

Ziel für die weitere Entwicklung der Gesellschaft, wird es auch weiterhin sein, die Laußiger Wohnstätten GmbH zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen zu entwickeln.

Seit 2004 nutzt die Laußiger Wohnstätten GmbH hierbei im Wesentlichen die Erfahrungen und die Kompetenzen der mit der Verwaltung beauftragten Wohnungsbaugesellschaft Bad Dübener mbH. Mit Wirkung vom 01. 01. 2019 wurde der Verwaltervertrag dahingehend angepasst, dass die Verwaltungstätigkeit der Wohnungsbaugesellschaft Bad Dübener auf die kaufmännische Verwaltung sowie notwendiger Tätigkeiten zur Bilanzierung, zur Erstellung des Jahresabschlusses sowie des Wirtschaftsplanes der Laußiger Wohnstätten GmbH reduziert wurden.

Für das Geschäftsjahr 2025 wird lt. Wirtschaftsplan vom 06.03.2025 ein Jahresgewinn in Höhe von 32 T€ geplant.

[...]

Laußig, den 05.09.2025

Schneider
Geschäftsführer

5. Beteiligungen an Zweckverbänden

5.1. Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA)

5.1.1 Beteiligungsübersicht

Sitz des Unternehmens:	Eilenburger Straße 1a, 04317 Leipzig
Gründungsjahr:	01.01.2004 (Fusion von 3 Zweckverbänden)
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts (Zweckverband)
Verbandsmitglieder:	276 (Stand 12/2023)
Unternehmensgegenstand/ Zweck:	Der Zweckverband stellt seinen Mitgliedern Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetze, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Serviceleistungen zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung. Der Zweckverband arbeitet kostendeckend ohne Gewinnerzielungsabsicht. Der vollumfängliche Aufgabenbereich ist in § 3 der Satzung niedergeschrieben.

5.1.2 Finanzbeziehungen

Gewinnabführungen, Verlustabdeckungen und weitere sonstige Zuschüsse, welche den Haushalt von KISA betreffen, sind nicht angefallen. Vergünstigungen, Bürgschaften und Gewährleistungen bestehen nicht.

5.1.3 Interne Organisation

Verbandsvorsitzender:	Herr Ralf Rother, Bürgermeister der Stadt Wilsdruff
Stellvertreter:	Herr Franz-Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Stadt Aue- Bad Schlema Maik Kunze, Bürgermeister Stadt Groitzsch
Geschäftsführer:	Herr Andreas Bitter, Frau Daniela Leonhardt
Verbandsmitglieder:	276 Städte, Gemeinden und Landkreise

Beteiligungen:

Die KISA ist an vier Einzelunternehmen beteiligt.

	KDN GmbH	Lecos GmbH	Komm24 GmbH	ProVitako eG
Stammkapital	60.000,00 €	200.000 €	25.000 €	225.500 €
Anteil Kisa	100 %	10%	20 %	10 Geschäftsanteile
Ausschüttung 2024	0	0	0	0

Die Gemeinde Laußig hat im Verband 3 Stimmen. Die Gesamtstimmenzahl des Verbandes beträgt insgesamt 3.113. Somit beläuft sich der prozentuale Anteil auf 0,096 %. Der Anteil an der KDN beträgt 57,82 EUR. Der Anteil an der Lecos GmbH beträgt 19,27 EUR. Der Anteil an der Komm24 beträgt 4,82 EUR. Der Zweckverband „KISA“ hat für das Jahr 2024 einen Beteiligungsbericht erstellt. Der Beteiligungsbericht liegt der Gemeinde Laußig vor und kann in den Diensträumen der Gemeindeverwaltung Laußig eingesehen werden.

5.2 Versorgungsverband Eilenburg-Wurzen

5.2.1 Beteiligungsübersicht

Sitz des Unternehmens:	Am Alten Celluloidwerk 12, 04838 Eilenburg
Gründungsjahr:	1994/ 2005
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts (Zweckverband)
Stammkapital:	24.000 T€
Verbandsmitglieder:	14 Kommunen der Altkreise Eilenburg und Wurzen (Stadt Bad Dübén, Gemeinde Bennewitz, Stadt Brandis, Gemeinde Doberschütz, Stadt Eilenburg, Gemeinde Jesewitz, Gemeinde Laußig, Gemeinde Lossatal, Gemeinde Machern, Gemeinde Mockrehna, Gemeinde Schönwölkau, Gemeinde Thallwitz, Stadt Wurzen, Gemeinde Zschepplin)

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Gegenstand des Zweckverbandes ist die Übernahme der Rechte und Pflichten der Verbandsmitglieder zur Trinkwasserversorgung sowie der damit verbundenen Aufgaben, insbesondere der Beitrags- und Gebührenhoheit. Der Versorgungsverband unterhält für die Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben wasserwirtschaftliche Versorgungseinrichtungen. Des Weiteren erbringt der Zweckverband Dienstleistungen über die Erhebung von Abwassergebühren.

5.2.2 Finanzbeziehungen

Die Finanzbeziehungen zwischen dem Versorgungsverband „Eilenburg-Wurzen“ und den Mitgliedsgemeinden werden in den § 14 der Verbandssatzung des Versorgungsverbands „Eilenburg-Wurzen“ geregelt.

Gewinnabführungen an die Gemeinden ist nicht vorgesehen.

Verlustabdeckung nach § 14 der Verbandssatzung

- Betriebskostenumlage gemäß Absatz 5-8
- Investitionsumlage gemäß Absatz 4 - 8
- Beteiligung an zusätzlichen Einrichtungen oder Kapazitäten gemäß Absatz 9 soweit erforderlich

Leistungen der VEW an die Gemeinde	In TEUR
Gewinnabführung brutto	0,00
Leistungen der Gemeinde an den VEW	
Verlustabdeckungen	0,00
Sonstige Zuschüsse	0,00
Bürgschaften	0,00
Sonstige Vergünstigungen	0,00

5.3 Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide, Bad Dübén

5.3.1. Beteiligungsübersicht

Sitz des Unternehmens:	Kläranlage Altenhof 04849 Bad Dübén
Gründungsjahr:	2005
Rechtsform:	Körperschaft des öffentlichen Rechts (Zweckverband)
Stammkapital:	ZAWDH besitzt kein Stammkapital.

Unternehmensgegenstand/ Zweck:

Gegenstand des Zweckverbandes ist es anstelle der Verbandsgemeinden alle nach §50 des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) den Gemeinden obliegenden Abwasserbeseitigungspflichten wahrzunehmen. Des Weiteren erbringt der Zweckverband Dienstleistungen über die Erhebung von Abwassergebühren.

5.3.2. Finanzbeziehungen

Die Finanzbeziehungen zwischen dem ZAWDH und den Mitgliedsgemeinden werden in den §§ 16-20 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Abwassergruppe Dübener Heide geregelt.

Gewinnabführungen an die Gemeinden sind nicht vorgesehen.

Verlustabdeckung nach § 16 der Verbandssatzung

- a) Kapitalumlage
- b) Betriebskostenumlage
- c) Straßenentwässerungskostenumlagen

Die Umlagen sind jährlich in der Haushaltssatzung festzusetzen

Leistungen der ZAWDH an die Gemeinde	In TEUR
Gewinnabführung brutto	0,00
Leistungen der Gemeinde an die ZAWDH	
Verlustabdeckungen	34,437
Sonstige Zuschüsse	0,00
Bürgschaften	0,00
Sonstige Vergünstigungen	0,00

5.4. Teilnehmergeinschaft Kossa

5.4.1 Beteiligungsübersicht

Die Teilnehmergeinschaft Kossa untersteht der Aufsicht des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung.

Anschrift: TG Kossa beim Landratsamt Nordsachsen
Dr. Belian-Straße 5
04838 Eilenburg

Verband für Ländliche Neuordnung Sachsen:
Augustusberg 62
01683 Nossen

Gründungsjahr: 2015

Rechtsform: Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stammkapital: nicht vorhanden

Gegenstand der Teilnehmergeinschaft:

Die Teilnehmergeinschaft besteht aus Teilnehmern, welche sind:

- Die Eigentümer, der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke
- Erbbauberechtigte, die den Grundstückseigentümern gleichstehen.
- Sowie Eigentümer von baulichen Anlagen, bei denen das Eigentum infolge der sozialistischen Bodenwirtschaft vom Grundeigentum getrennt ist.

Die Teilnehmergeinschaft hat eigene und übertragene (d. h. eigentlich vom Staat durchzuführende) Aufgaben zu erfüllen. Als eigene Aufgabe nimmt die Teilnehmergeinschaft die gemeinschaftlichen Aufgaben der Teilnehmer wahr (§ 18 Abs.1 FlurbG). Weiterhin sind der Teilnehmergeinschaft staatliche Aufgaben und Befugnisse übertragen. Im Rahmen dieser übertragenen staatlichen Aufgaben und Befugnisse hat die Teilnehmergeinschaft die verfahrensrechtliche Stellung der Neuordnungsbehörde. Hier wird die Teilnehmergeinschaft nicht als Verwalter eigener Angelegenheiten, sondern als Vollzugsorgan der staatlichen Verwaltung tätig.

5.4.2 Finanzbeziehungen

Jedes Mitglied hat bei seinem Beitritt zum VLN Sachsen eine Einlage zu entrichten, die bei Beendigung der Mitgliedschaft zurückgezahlt wird. Die Teilnehmergeinschaft Kossa musste für ihren Beitritt pro Hektar Verfahrensfläche des Neuordnungsverfahrens 3,00 € zahlen. Das Verfahren in Kossa ist 760 ha

groß. Die Einlage in Höhe von 2.280,00 € wurde von der Gemeinde Laußig als zinsloses Darlehen für die Teilnehmergeinschaft Kossa gewährt.

5.4.2 Organe

Vorstand

Herr Thorsten Hindemith, Vorstandsvorsitzender
Herr Marko Göttert
Herr Werner Damm
Herr Andreas Gäbler
Herr Christian Meyrer

Stellvertreter

Herr Frank Thiele, Stellvertreter
Herr Wolfgang Görlich
Herr Wolfgang Hoffmann
Herr Eckhard Meyer
Herr Rudolf Schäfer

5.5 Teilnehmergeinschaft Gruna

5.5.1 Beteiligungsübersicht

Die Teilnehmergeinschaft Gruna untersteht der Aufsicht des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung.

Anschrift: TG Gruna beim Landratsamt Nordsachsen
Dr. Belian-Straße 5
04838 Eilenburg

Verband für Ländliche Neuordnung Sachsen:
Augustusberg 62
01683 Nossen

Gründungsjahr: 2004

Rechtsform: Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stammkapital: nicht vorhanden

Gegenstand der Teilnehmergeinschaft:

Die Teilnehmergeinschaft besteht aus Teilnehmern, welche sind:

- Die Eigentümer, der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke
- Erbbauberechtigte, die den Grundstückseigentümern gleichstehen.
- Sowie Eigentümer von baulichen Anlagen, bei denen das Eigentum infolge der sozialistischen Bodenwirtschaft vom Grundeigentum getrennt ist.

Die Teilnehmergeinschaft hat eigene und übertragene (d. h. eigentlich vom Staat durchzuführende) Aufgaben zu erfüllen. Als eigene Aufgabe nimmt die Teilnehmergeinschaft die gemeinschaftlichen

Aufgaben der Teilnehmer wahr (§ 18 Abs.1 FlurbG). Weiterhin sind der Teilnehmergeinschaft staatliche Aufgaben und Befugnisse übertragen. Im Rahmen dieser übertragenen staatlichen Aufgaben und Befugnisse hat die Teilnehmergeinschaft die verfahrensrechtliche Stellung der Neuordnungsbehörde. Hier wird die Teilnehmergeinschaft nicht als Verwalter eigener Angelegenheiten, sondern als Vollzugsorgan der staatlichen Verwaltung tätig.

5.5.2 Finanzbeziehungen

Jedes Mitglied hat bei seinem Beitritt zum VLN Sachsen eine Einlage zu entrichten, die bei Beendigung der Mitgliedschaft zurückgezahlt wird. Die Teilnehmergeinschaft Gruna musste für ihren Beitritt pro Hektar Verfahrensfläche des Neuordnungsverfahrens 2,50 € zahlen. Das Verfahren in Gruna ist 1.015 ha groß. Die Einlage in Höhe von 2.537,50 € wurde von der Gemeinde Laußig als zinsloses Darlehen für die Teilnehmer-gemeinschaft Kossa gewährt.

5.5.3 Organe

Vorstand

Herr Thorsten Hindemith, Vorstandsvorsitzender
Herr Thomas Schröter
Frau Heidrun Kräger
Herr Roland Reiche
Herr Wolfgang Görlich

Stellvertreter

Frau Kerstin Treder, Stellvertreter
Herr Ulrich Kröber
Herr Wolfgang Held
Herr Werner Damm
Herr Carsten Schördling

5.6. Teilnehmergeinschaft Wöllnauer Senke

5.6.1. Beteiligungsübersicht

Die Teilnehmergeinschaft Wöllnauer Senke untersteht der Aufsicht des Landratsamtes Nordsachsen, Amt für Ländliche Neuordnung.

Anschrift: TG Wöllnauer Senke beim Landratsamt Nordsachsen
Dr. Belian-Straße 5
04838 Eilenburg

Verband für Ländliche Neuordnung Sachsen:
Augustusberg 62
01683 Nossen

Gründungsjahr: 2009

Rechtsform: Körperschaft des öffentlichen Rechts

Stammkapital: nicht vorhanden

Gegenstand der Teilnehmergeinschaft:

Die Teilnehmergeinschaft besteht aus Teilnehmern, welche sind:

- Die Eigentümer, der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke
- Erbbauberechtigte, die den Grundstückseigentümern gleichstehen.
- Sowie Eigentümer von baulichen Anlagen, bei denen das Eigentum infolge der sozialistischen Bodenwirtschaft vom Grundeigentum getrennt ist.

Die Teilnehmergeinschaft hat eigene und übertragene (d. h. eigentlich vom Staat durchzuführende) Aufgaben zu erfüllen. Als eigene Aufgabe nimmt die Teilnehmergeinschaft die gemeinschaftlichen Aufgaben der Teilnehmer wahr (§ 18 Abs.1 FlurbG). Weiterhin sind der Teilnehmergeinschaft staatliche Aufgaben und Befugnisse übertragen. Im Rahmen dieser übertragenen staatlichen Aufgaben und Befugnisse hat die Teilnehmergeinschaft die verfahrensrechtliche Stellung der Neuordnungsbehörde. Hier wird die Teilnehmergeinschaft nicht als Verwalter eigener Angelegenheiten, sondern als Vollzugsorgan der staatlichen Verwaltung tätig.

5.6.2. Finanzbeziehungen

Jedes Mitglied hat bei seinem Beitritt zum VLN Sachsen eine Einlage zu entrichten, die bei Beendigung der Mitgliedschaft zurückgezahlt wird. Die Teilnehmergeinschaft Wölnauer Senke musste für ihren Beitritt pro Hektar Verfahrensfläche des Neuordnungsverfahrens 3,00 € zahlen. Das Verfahren in der Wölnauer Senke ist 611 ha groß. Die Einlage in Höhe von 1.833,00€ wurde von der Gemeinde Laußig als zinsloses Darlehen für die Teilnehmergeinschaft gewährt.

5.6.3. Organe

Vorstand

Herr Thorsten Hindemith, Vorstandsvorsitzender
Herr Sirko Pohlenz
Herr Wilfried Heinze, Wegbaumeister
Herr Claus Heinrichsen
Frau Ruth Ilte
Herr Matthias Reiter, örtlich Beauftragter

Stellvertreter

Frau Kerstin Treder, Stellvertreter
Herr Heiko Sperling
Herr Klaus Persdorf
Herr Mario Schulze
Herr Lothar Schneider
Herr Roland Krönert, Pflanzmeister

**Anlagen 1 - Anteile der mittelbaren
Beteiligung zum Stichtag 31.12.2024 der
Gemeinde Laußig am Zweckverband
Kommunale Informationsverarbeitung
Sachsen (KISA)**

Nr.	Mitglieder	Stimmen	Anteil KISA %	Anteil KDN GmbH in €	Anteil Lecos GmbH in €	Anteil Komm24 GmbH in €
182	GV Laußig	3	0,096	57,82 €	19,27 €	4,82 €
183	GV Leubsdorf	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
184	GV Leutersdorf	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
185	GV Lichtenau	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
186	GV Lichtentanne	3	0,096	57,82 €	19,27 €	4,82 €
187	GV Liebschützberg	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
188	GV Löbnitz	5	0,161	96,37 €	32,12 €	8,03 €
189	GV Lohsa	5	0,161	96,37 €	32,12 €	8,03 €
190	GV Lossatal	20	0,642	385,48 €	128,49 €	32,12 €
191	GV Machern	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
192	GV Malschwitz	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
193	GV Markersdorf	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
194	GV Mildenau	12	0,385	231,29 €	77,10 €	19,27 €
195	GV Mockrehna	12	0,385	231,29 €	77,10 €	19,27 €
196	GV Moritzburg	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
197	GV Mücka	1	0,032	19,27 €	6,42 €	1,61 €
198	GV Müglitztal	1	0,032	19,27 €	6,42 €	1,61 €
199	GV Muldenhammer	3	0,096	57,82 €	19,27 €	4,82 €
200	GV Neschwitz	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
201	GV Neuensalz	1	0,032	19,27 €	6,42 €	1,61 €
202	GV Neuhausen/Erzgeb.	8	0,257	154,19 €	51,40 €	12,85 €
203	GV Neukieritzsch	12	0,385	231,29 €	77,10 €	19,27 €
204	GV Neukirch/L.	12	0,385	231,29 €	77,10 €	19,27 €

**Anlagen 2 – Anteile der Städte und
Gemeinden an dem Stammkapital des
Versorgungsverbandes Eilenburg – Wurzzen
zum Stichtag 31.12.2024**

Zusammenstellung der Anteile der Städte und Gemeinden

Anteile am Stammkapital des VEW auf Basis
des Jahresabschlusses per 31.12.2023

Stadt / Gemeinde m. OT	Postanschrift	Einwohner- zahl lt. Statistik per 30.06.2023	Anteil an den gesamten Einwohnern in %
Stadt Bad Dübén (Bad Dübén, Wellaune, Tiefensee, Brösen, Schnaditz)	Markt 11 04849 Bad Dübén	7.867	8,853650851
Gemeinde Bennewitz (Altenbach, Bach, Deuben, Grubnitz, Leulitz, Nepperwitz, Neuweißborn, Rothersdorf, Pausitz, Schmölen, Zeititz)	Bahnhofstr. 24 04828 Bennewitz	5.072	5,708112001
Stadt Brandis (Brandis, Polenz, Wolfshain, Beucha, Waldsteinberg)	Markt 6 04821 Brandis	9.718	10,93679661
Gemeinde Doberschütz (Battaune, Bunitz, Doberschütz, Mölbitz, Mörtitz, Paschwitz, Rote Jahne, Sprotta, Sprotta-Siedlg., Winkelmühle, Wöllnau)	Breite Straße 17 04838 Doberschütz	4.086	4,598451427
Stadt Eilenburg (Hainichen, Wedelwitz, Behlitz, Pressen, Zschettgau, Kospa)	Marktplatz 1 04838 Eilenburg	16.126	18,14846493
Lossatal (Falkenhain, Dornreichenbach, Körlitz, Frauwalde, Heyda, Thammenhain, Voigtshain, Meltewitz, Marks Schönstädt, Kühnitzsch) (Großzschepa, Kleinzschepa, Lüptitz, Müglitz, Zschorna, Watzschwitz)(Hohburg)	Karl-Marx-Str. 14 04808 Falkenhain	6.119	6,886422977
Verwaltungsverband Eilenburg-West GM Jesewitz (Bötzen, Gallen, Gordemitz, Gotha, Groitzsch, Gostemitz, Jesewitz, Kossen, Liemehna, Ochelmitz, Pehritzsch, Weltewitz, Wöllmen, Wölpern)	Maxim-Gorki-Platz 1 04838 Eilenburg	3.102	3,491041685

Gemeinde Laußig (Laußig, Gruna, Pristäblich; Durchwehna, Authausen, Kossa)	Bahnhofstr. 1 04838 Laußig	3.559	4,005356982
Gemeinde Machern (Machern, Gerichshain, Posthausen, Püchau, Lübschütz, Plagwitz, Dögnitz)	Schloßplatz 9 04827 Machern	6.756	7,603313226
Gemeinde Mockrehna (Gräfendorf, Mockrehna, Wildenhain, Audenhain, Strelln)	Unterdorf 4 04862 Mockrehna	3.270	3,680111641
Gemeine Schönwölkau (Göritz)	Parkstr. 11 04509 Wölkau	84	0,094534978
Gemeinde Thallwitz (Röcknitz, Böhlitz, Canitz, Kollau, Lossa, Nichwitz, Wasewitz, Zwochau)	Dorfplatz 5 04808 Thallwitz	3.548	3,992977402
Stadt Wurzen (Wurzen, Dehnitz, Nemt, Roitzsch, Kühren, Burkartshain, Nitzschka, Oelschütz, Streuben, Trebelshain, Sachsendorf, Mühlbach, Kornhain, Wäldgen, Pyrna)	Friedrich-Ebert-Str. 2 04808 Wurzen	16.666	18,75618979
Verwaltungsverband Eilenburg-West GM Zschepplin (Hohenprießnitz, Zschepplin, Glaucha, Naundorf, Krippenhna, Rödgen, Noitzsch, Steubeln)	Maxim-Gorki-Platz 1 04838 Eilenburg	2.883	3,244575493
		88.856	100

Stand: 27.04.2023
A. Richter

Stammkapital 31.12.2023

Anlagen 3 - Beteiligungswert des Zweckverbandes Abwassergruppe Dübener Heide

Zweckverband Abwassergruppe Dübener Heide, Bad Dübén



ZAWDH: Kläranlage (Altenhof10), 04849 Bad Dübén

Gemeindeverwaltung Laußig
Leipziger Str. 23

04838 Laußig

Kunden-Nr:

Bitte bei Rückfragen angeben

Sachbearbeiter: Frau Deutrich
Telefon: 034243/ 336-0
Fax: 034243 336-10
e-mail: b.deutrich@zawdh.de
Datum: 27.06.2024

Bewertung der Beteiligung der Gemeinde Laußig am ZAWDH nach den Vorschriften der Doppik zum Stichtag 31.12.2022/01.01.2023

Sehr geehrter Herr Schneider,

wir haben den Beteiligungswert für die Beteiligung der Gemeinde Laußig am ZAWDH nach
der Eigenkapitalspiegelmethode ermittelt.

Es ergibt sich folgender Beteiligungswert:

Bewertungsstichtag: 31.12.2022

2.126.330,13 Euro

Mit freundlichen Grüßen

B. Deutrich
Geschäftsführerin

Bankverbindung
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE27 8605 5502 2230 0106 14
BIC: WELA8333XXX

Tel.: 034243 336-0
Fax: 034243 336-10
E-Mail: zentrale@zawdh.de
Internet: www.zawdh.de

Verbandsvorsitzende:
Bürgermeisterin
Astrid Münster
Stadt Bad Dübén

Geschäftsführerin:
Bärbel Deutrich